

Unterstützt von:



Gefördert von:

Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie



www.netzwerk-nordbayern.de

Presseinformation

Mai 2011

Hochschul-Gründer-Preis 2011

Vom Forscher zum Unternehmer

Die Sieger des Hochschul-Gründer-Preis 2011 stehen fest: Am 12. Mai 2011 prämierte das Netzwerk Nordbayern in Heroldsbach die drei besten Businesspläne der nordbayerischen Hochschulen und Forschungseinrichtungen. Platz 1 belegte Timing Architects, ein Team der Hochschule Regensburg, das ein Simulations-Tool für Multicore Software entwickelt hat, das beispielsweise von der Automobilindustrie eingesetzt werden kann. Auf Platz 2 kam Lumatix von der Universität Erlangen-Nürnberg. Ihre Idee: Eine Software für Architekten und Hersteller von Spielesoftware, mit der sich aufwändige Lichtsituationen in Echtzeit gestalten lassen. Mit extrem leichten und stabilen High-tech Carbon-Rädern für Mountainbikes sicherte sich ahead composites von der Hochschule Würzburg-Schweinfurt den dritten Platz.

Bayerischer Staatsminister gratulierte

Insgesamt hatten 25 Hochschulteams an dem Wettbewerb teilgenommen, von denen sieben Nominierte am Ende ihren Businessplan einer Fachjury präsentierten. Den drei daraus hervorgegangenen Siegern überreichte der Bayerische Staatsminister für Wissenschaft, Forschung und Kunst, Dr. Wolfgang Heubisch, Preisgelder in Höhe von insgesamt 3.500 Euro. Außerdem erhielten alle Teilnehmer ein ausführliches schriftliches Feedback von erfahrenen Fachleuten aus der Unternehmer- und Kapitalgeberwelt, mit dem sie ihre Geschäftskonzepte noch einmal optimieren können. „Die Teams haben nun einen großen Schritt auf dem Weg zum eigenen Unternehmen geschafft. Denn ein solider Businessplan ist nicht nur ein hilfreiches Orientierungs- und Planungsinstrument, sondern auch eine Art umfangreiche Visitenkarte, die gerade bei der Suche nach Kapitalgebern enorm wichtig ist“, so die Geschäftsführerin des Netzwerk Nordbayern, Dr. Benedikte Hatz.

Der Hochschul-Gründer-Preis wird jedes Jahr als Sonderpreis im Rahmen der Phase 2 des Businessplan-Wettbewerb Nordbayern vergeben. Er richtet sich speziell an Angehörige aus den nordbayerischen Hochschulen und Forschungseinrichtungen, die auf Grundlage einer wissenschaftlichen Idee ein Unternehmen gründen möchten. In diesem Jahr wurde der Preis bereits zum zwölften Mal vergeben. Der Hochschul-Gründer-Preis beziehungsweise der Businessplan-Wettbewerb Nordbayern bildet nur eine der vier Säulen, aus denen das umfassende Angebot des netzwerk nordbayern besteht – neben Coaching, Kontakt- und Wissensvermittlung. So unterstützt die Gründer- und Unternehmerinitiative außerdem durch eine intensive persönliche Beratung und Betreuung sowie beim Aufbau von Netzwerken zu potenziellen Kapitalgebern, aber auch zu möglichen Partnern und Kunden. Darüber hinaus richtet das netzwerk nordbayern regelmäßig Workshops und Seminare aus, in denen gerade Gründer mit naturwissenschaftlichem oder technischem Hintergrund betriebswirtschaftliches Know-how auftanken können, das ihnen ein fundiertes Basiswissen für Gespräche und Verhandlungen, aber auch für weitere Planungen verschafft.

Weitere Informationen: www.netzwerk-nordbayern.de

Die Sieger des Hochschul-Gründer-Preis 2011:

1. Platz, 2.000 Euro Preisgeld

Timing Architects, Oberpfalz/Regensburg, I&K

Simulations-Tool für Multicore Software

Timing Architects bietet ein neuartiges intelligentes Simulations-Tool, mit dem die Echtzeiteigenschaften eingebetteter Multicore Systeme untersucht und optimiert werden können. Dies ermöglicht, sowohl die Entwicklungsdauer als auch die Entwicklungskosten für die Software eingebetteter Systeme signifikant zu reduzieren. Zudem lassen sich durch das Tool Hardware-Ressourcen deutlich effizienter nutzen und somit Stückkosten senken.

www.timing-architects.com

2. Platz, 1.000 Euro Preisgeld

Lumatix GmbH, Mittelfranken/Erlangen, I&K

Licht und Schatten am PC erkennen

Lumatix entwickelt Software, die am Computer nachahmt, wie sich Licht im echten Leben verhält. Nur wenige Millisekunden hat die Software Zeit, aus 3D-Daten ein Bild zu generieren, das auch auf Standard-PCs so realistisch wie möglich aussieht. Besonders profitieren davon (Innen-) Architekten sowie Macher von Animationsfilmen, die am Computer 3D-Daten erstellen: Während man bisher lange auf das Bild warten musste, ist jetzt jede Änderung am Design sofort sichtbar.

www.lumatix-technology.de

3. Platz, 500 Euro Preisgeld

ahead composites, Unterfranken/Würzburg, Technologie

High-tech Carbon-Räder für Mountainbikes: extrem leicht und stabil

ahead composites hat speziell für den Einsatz im Gelände ein Carbon-Rad entwickelt, das dank der Verarbeitung von hochfesten Materialien mit seinem federleichten Gewicht und hoher Stabilität überzeugt. Eigenschaften, die bislang nur schwer zu vereinen waren. Die Forschung und Entwicklungsleistung des Unternehmens basiert auf einer neuartigen Verbundkonstruktion in einschaliger Monocoque-Bauweise.

www.bike-ahead.de

Kurzbeschreibungen der weiteren Finalisten (in alphabetischer Reihenfolge):

BestSens, Oberfranken/Coburg, Technologie

Wälzlager online überprüfen

BestSens produziert und vertreibt ein Sensorsystem, mit dem online der Schmiermittel- und Lagerzustand von Wälzlagern überprüft werden kann. Durch den Einsatz von mikroakustischen Oberflächenwellen kann der Sensor prüfen, ob Menge und Qualität des

Schmiermittels stimmen. Zudem kann das System Schäden im Lager frühzeitig erkennen. So werden Ausfallkosten durch Standzeiten von Maschinen vermieden, was vor allem bei stark belasteten Hochleistungslagern wie in Offshore-Windkraftanlagen einen enormen Vorteil bietet.

www.bestsens.de

FIANC, Unterfranken/Würzburg, I&K

Finanzintermediär für Private-Equity-Beteiligungstitel

Der Prozess für den Verkauf von alternativen Finanztiteln, insbesondere Private-Equity-Beteiligungstiteln ist für Finanzdienstleister häufig zeitaufwendig, umständlich und teuer. Deswegen will FIANC als Finanzintermediär auf einem eigenständigen Zweitmarkt Kapitalanbieter und -nachfrager zusammenführen. Zugang zu dem vollelektronischen Handelsmarkt erhält lediglich ein auf professionelle Finanzinvestoren limitierter Kundenkreis.

www.fianc.de

FP Recycling, Oberfranken/Bayreuth, Technologie

Recycling von Teflon, Gore-Tex & Co

FP Recycling hat ein patentiertes Verfahren entwickelt, mit dem es erstmals möglich ist, PTFE (Polytetrafluorethylen) – oder auch besser bekannt unter den Handelsnamen Teflon (Firma DuPont) oder Gore-Tex (Firma W. L. Gore & Associates) – vollständig zu recyceln und es wieder der Produktion zuzuführen. Dazu baut und betreibt FP Recycling in direkter Standortnähe zu PTFE-Produzenten Recyclinganlagen, nimmt kostenlos PTFE-Reststoffe von Unternehmen an und recycelt diese zu TFE (Tetrafluorethylen).

GRC-Suite i|RIS, Oberpfalz/Regensburg, I&K

Software für das Governance, Risk und Compliance Management

Die Software GRC-Suite i|RIS hilft dabei, Governance-, Risk- und Compliance-Anforderungen effektiv und effizient abzuwickeln. Der Vorsprung der Oberpfälzer Software gegenüber

anderen Produkten: Sie bindet alle drei Domänen Governance, Risk und Compliance ein, verfügt über Schnittstellen zu Security sowie Audit Managementsystemen und ist schnell implementierbar.

www.grc-suite.de

**I&K: Informations- und Kommunikationstechnologie*

Überblick über die Beteiligung am Hochschul-Gründer-Preis 2011:

Gesamtteilnehmerzahl	25
Verteilung nach Hochschulen	
Hochschule Ansbach	1
Hochschule Aschaffenburg	1
Hochschule Coburg	1
Hochschule Nürnberg	1
Hochschule Regensburg	3
Hochschule Würzburg-Schweinfurt	2
Universität Bamberg	1
Universität Bayreuth	1
Universität Erlangen-Nürnberg	8
Universität Regensburg	2
Universität Würzburg	4

Das **netzwerk nordbayern** begleitet wachstumsorientierte Gründer und Unternehmer bei der Unternehmensplanung, der Businessplan-Erstellung und der Unternehmensfinanzierung. Es unterstützt und betreut intensiv durch individuelles Coaching sowie durch gezielte Kontaktvermittlung. Darüber hinaus bietet das Netzwerk Workshops und Seminare zu betriebswirtschaftlichen Themenbereichen an und schafft mit zahlreichen Veranstaltungen Gelegenheit zum Networking mit potenziellen Kunden und Partnern. Das Bayerische Wirtschaftsministerium sowie privatwirtschaftliche Sponsoren wie die LfA Förderbank Bayern und die Siemens AG finanzieren das unabhängige Netzwerk.

Zu den kostenfreien Angeboten des Netzwerks zählt auch der jährlich stattfindende Businessplan-Wettbewerb Nordbayern (BPWN). Aus den circa 1.750 Teilnehmer-Teams der vergangenen zwölf Businessplan-Wettbewerbe sind über 500 Unternehmen hervorgegangen und auch heute noch eigenständig am Markt aktiv. Diese haben 2009 einen Umsatz von rund

367 Millionen Euro erzielt und insgesamt 3.940 Arbeitsplätze geschaffen. Seit 1999 wurden durch die Vermittlung und Betreuung des Netzwerks 118 Unternehmensfinanzierungen mit einem Gesamtvolumen von mehr als 150 Millionen Euro Eigenkapital realisiert.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

netzwerk nordbayern
Tina Leithold
Neumeyerstraße 48
90411 Nürnberg
Telefon 0911/59724-8057
Telefax 0911/59724-8049
E-Mail leithold@netzwerk-nordbayern.de
Internet www.netzwerk-nordbayern.de

Medienservice:

KONTEXT public relations GmbH
Gudrun Hülsmann
Kaiserstraße 168-170
90763 Fürth
Telefon 0911/97 47 8-15
Telefax 0911/97 47 8-10
E-Mail gudrun.huelsmann@kontext.com
Internet www.kontext.com